



13. JÄNNER 2012

St. Peter zählt zum Favoritenkreis

Lokschuppen-Cup am 14. Jänner in Kirchdorf am Inn

Nach der tadellosen Leistung beim Simbacher Hallenturnier (bester österreichischer Klub, kleines Finale gegen Wacker Burghausen) zählt die Kampfmannschaft der Union Raika St. Peter beim morgigen „Lokschuppen“-Cup in Kirchdorf am Inn mit zu den Favoriten. Das Turnier beginnt um 12 Uhr in der Dreifachturnhalle.

LOKSCHUPPEN-CUP: Samstag, 14. Jänner, ab 12 Uhr, Dreifachturnhalle Kirchdorf/Inn

Gruppe 3: St. Peter - SV Taubenbach (12.26 Uhr), St. Peter - SV Gumpersdorf (13.44 Uhr), St. Peter - TSV Stammham (15.02 Uhr). „KO“-Phase ab ca. 16 Uhr.

NACHWUCHS-HALLENTURNIERE:

Unter 8: Volksbank-Grenzlandcup (Vorrunde) am Samstag, 14. Jänner, von 10 bis 14 Uhr in der Freizeithalle Uttendorf. Gegner der Union St. Peter: Mining/Mühlheim, SV Ried, St. Radegund, Ranshofen, Aspach/Wildenau und Burgkirchen/Neukirchen.

Unter 10: Volksbank-Grenzlandcup (Finaltag) am Sonntag, 15. Jänner, von 13.30 bis 16 Uhr in der Freizeithalle Uttendorf. Gegner der Union St. Peter: Burgkirchen/Neukirchen, Hochburg/St. Radegund und Auroldmünster.

Bester österreichischer Verein



Nur um ein Tor schrammte die Union St. Peter beim 38. Teamsport-Hofbauer-Cup in Simbach an der ganz großen Sensation vorbei: Das 0:1 im Halbfinale gegen den SC Kirchberg verhinderte kurz vor Schluss den Einzug ins Endspiel. Und so traf die Rembart-Elf im kleinen Finale auf den großen Turnierfavoriten Wacker Burghausen II, verlangte den Salzachstädtern vor 500 Zuschauern alles ab, musste sich am Ende aber 0:2 geschlagen geben. St. Peter wurde als Viertplatzierte dennoch bester österreichischer Verein, blieb in den

Gruppenspielen ungeschlagen und fügte Sieger SV Erlbach (Bezirksliga Oberbayern) die einzige Niederlage, wenn auch im Penaltyschießen um den Gruppensieg, zu.

Das Team von Trainer Rudi Rembart musste zuvor schon durch die Mühen eines Qualifikationsturniers (Sieger vor Mühlendorf, Mehring und Gumpersdorf) und ließ im Endturnier dann so arrivierte und höherklassige Vereine wie Ranshofen, Simbach oder Schalchen hinter sich.

Endstand 38. Teamsport-Hofbauer-Cup in Simbach:

1. SV Erlbach, 2. SC Kirchberg, 3. SV Wacker Burghausen II, 4. Union St. Peter/Hart. Weiters: 5. SV Schalchen; 11. ATSV Ranshofen

Spiele der Union St. Peter im Endturnier:

SV Erlbach – St. Peter 1:1 (Bendl), St. Peter – ATSV Ranshofen 2:1 (Binder 2), St. Peter – SC Kirchberg 0:0; Entscheidung um Gruppensieg: Penaltyschießen St. Peter – Erlbach 5:4; Viertelfinale: St. Peter – TSV Reischach 3:0 (Angermeier, Hager, Braunsperger); Halbfinale: St. Peter – SC Kirchberg 0:1; Spiel um Platz 3: St. Peter – Wacker Burghausen II 0:2.

Kader der Union St. Peter:

Damoser Christian (Tor); Binder Andreas, Schimpf Daniel, Bendl Benjamin, Hager Michael, Klika Christian, Angermeier Manuel, Reischenböck Klaus, Braunsperger Florian.

2. Erwachsenen-Skifahrt am 28. Jänner

Nach Flachau-Winkel führt die 2. Erwachsenen-Skifahrt der Union St. Peter in diesem Winter. Termin ist der 28. Jänner. Auch ein Erwachsenen-Skikurs ist vorgesehen. Anmeldungen bis spätestens Mittwoch vor der Fahrt in der Raiffeisenbank St. Peter.

Wir gratulieren zum Geburtstag:

- PRÖBSTLE MAX, Kampfmannschaft, am 11. Jänner 17 Jahre.
- ZEILBERGER ANTON, Obmann-Stellvertreter, am 18. Jänner 56 Jahre.

www.unionstpeter.at



IMPRESSUM:

Newsletter der Union St. Peter/Hart

Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Reinhold Klika

union.stpeter@inode.at